

PARKETT PROFI
Ihr persönlicher Meisterbetrieb
SPC Rigid Vinyl
OAK NATURE Realpore, clic
0,55 mm Nutzschrift,
inkl. Trittschallkaschierung,
230 mm Breitleiele –
Längen bis 1820 mm
Ab 29.90 €/m²
incl. MwSt
Aktionware solange Vorrat reicht
Neustädter Str. 27 / 96450 Coburg.
Telefon: 09561-596559
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 13.00 Uhr



Coburg sucht
sein neues
Christkind

Seite 3



Herbstfest:
Rödental
feiert

Seite 4



Tanzlounge:
Hochzeitsmesse
in Coburg

Seite 7

**IMMOBILIEN
REINHARDT**

**Eine gute
Wahl!**
Klaus Scherbel
☎ 09561 / 40 79 79 0

Ehemalige Mühlen im Landkreis öffnen ihre Türen

Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 13. September



Die ehemalige Mühle in der Schenkenau zählt zu den Denkmalen, die beim Tag des offenen Denkmals im Landkreis Coburg ihre Türen für Besucherinnen und Besucher öffnen.

Foto: Landratsamt Coburg

■ COBURG

Unter dem diesjährigen Motto „NetzWERKE: Denkmale & Infrastruktur“ stehen am Sonntag, 13. September, beim „Tag des offenen Denkmals“ Gebäude und Einrichtungen im Mittelpunkt, die von Verbindungen, Versorgung und technischen Entwicklungen erzählen. Der Fokus im Landkreis Coburg liegt dabei in diesem Jahr auf ehemaligen Mühlen.

Mühlen waren über Jahrhunderte wichtige Bestandteile der örtlichen Infrastruktur und eng mit den natürlichen Gegebenheiten sowie den Lebens- und Arbeitswelten der Menschen verbunden. Wasserkraft ermöglichte die Verarbeitung von Getreide sowie die Bearbeitung von Holz und anderen Rohstoffen und machte die Mühlen zu wichtigen Knotenpunkten der regionalen Wirtschaft und Versorgung. Das Aktionsprogramm im Landkreis beginnt um 10.30 Uhr in der „Alten Schäferei“ in Ahorn. Dort wird der diesjährige Tag des offenen Denkmals offiziell durch Landrat Sebastian Straubel, Bürgermeister Martin Finzel, Kreisheimatpfleger Reiner Wessels und Heimatpflegerin Isolde Kalter eröffnet. Passend zum Themenschwerpunkt widmet sich die aktuelle Museumsausstellung in Ahorn den Mühlen der Region und gibt Einblicke in ihre Geschichte, ihre

technische Entwicklung und ihre Bedeutung für das Leben und Arbeiten der Menschen vor Ort. Im Anschluss an die Eröffnung findet eine Führung durch die Ausstellung statt. Dabei können Besucherinnen und Besucher die unterschiedlichen Facetten der regionalen Mühlengeschichte entdecken und erfahren, welche Rolle die einst zahlreichen Mühlen für die Infrastruktur und die Entwicklung der Region spielten.

Im weiteren Verlauf des Tages bietet das Aktionsprogramm Einblicke in vier ehemalige Mühlen im Landkreis Coburg. Bei Führungen in Großheirath, Die-

tersdorf, in der Schenkenau und Schottenstein erhalten Interessierte die Gelegenheit, historische Gebäude und technische Anlagen sowie die Geschichten hinter den jeweiligen Standorten kennenzulernen. Dabei wird deutlich: Mühlen waren weit mehr als reine Produktionsstätten. Sie waren Teil eines komplexen Netzwerks aus Wasserläufen, Wegen, Handwerk, Landwirtschaft und regionalem Handel. Ihre Geschichte macht anschaulich, wie eng Denkmale und Infrastruktur miteinander verbunden sind – und wie technische Bauwerke die Entwicklung von Orten und Landschaften geprägt haben.

Deshalb freut sich Landrat Sebastian, dass der „Tag des offenen Denkmals“ wieder eine interessante Veranstaltung wird: „Wasserkraft, verbunden mit der Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse – so können wir unsere Mühlen im Rückblick als wichtige Wegbereiter der industriellen Entwicklung des Coburger Landes bezeichnen. Der Tag des offenen Denkmals nimmt uns in diesem Jahr mit auf eine interessante Reise zurück in eine Zeit, die prägend für die wirtschaftliche Vielfalt unserer Heimat war.“ Bereits am Samstag, 12. September, gibt es in Neustadt bei Coburg einen Spaziergang mit Heimatpflegerin Isolde Kalter entlang des ehemaligen Mühlgrabens. Er beginnt um 14 Uhr auf dem Parkplatz an der Sonneberger Straße 27. Vorgestellt wird ein Netzwerk, das die Stadt über Jahrhunderte mit Wasser und Energie versorgte. Am authentischen Ort, aber auch anhand von Karten und Fotos aus früherer Zeit wird deutlich, wie der Mühlgraben durch die Stadt verlief. Gezeigt werden nicht nur drei Mühlen, die 1317 erstmals erwähnt wurden, sondern auch weitere Gebäude, die an dem Wasserlauf lagen. Dazu gehören auch die beiden Brauhäuser. Anekdoten über Interessantes, Wichtiges, aber auch Amüsantes lassen die Vergangenheit lebendig werden. Der Weg endet in der Nähe des heutigen Bauhofs an der Mühlenstraße.

Die Zeiten und Aktionen der geöffneten Denkmäler im Überblick

Samstag, 12. September
14 Uhr: Spaziergang Mühlgraben, Neustadt

Sonntag, 13. September
10.30 Uhr: Gerätemuseum „Alte Schäferei“ Ahorn, Begrüßung und Eröffnung durch Landrat Sebastian Straubel und Bürgermeister Martin Finzel

Führungen
10.30 Uhr – Gerätemuseum Alte Schäferei, Ahorn
12.30 und 13.30 Uhr – Mühle Großheirath
13.00 bis 16 Uhr – Besichtigung Schneidmühle Dietersdorf
13.30 und 16.30 Uhr – Schenkenau
14.45 und 15.45 Uhr – Mühle Schottenstein

Die genauen Adressen der geöffneten Denkmäler sowie weitere Informationen sind über die Internetseite des „Tag des offenen Denkmals“ zu finden.

**IMMOBILIEN
REINHARDT**

Daniel Sam

Klaus Scherbel

Daniel Alles

Sabine Bernhardt
**IHRE MAKLER
mit Herz und Leidenschaft**
KOSTENFREIE BEWERTUNG ☎ 09561 / 40 79 79 0

Trauer bewegt

■ COBURG

Der Hospizverein Coburg e.V. lädt am Sonntag, 20. September, um 14 Uhr zu einem gemeinsamen Spaziergang durch den Hofgarten Coburg ein. Unter dem Motto „Gemeinsam in Bewegung“ stehen Begegnung, Achtsamkeit und gemeinsames Erleben im Mittelpunkt.

Die rund drei Kilometer lange Strecke ist gemütlich zu bewältigen und eignet sich für alle, die Freude an Bewegung in der Natur haben. Ein besonderer Programmpunkt erwartet die Teilnehmenden am Labyrinth im Hofgarten: Dort wird die Musikgeragogin Gabriele Schier mit musikalischen Impulsen einen meditativen Halt gestalten und so Raum für Besinnung und innere Einkehr schaffen. Der Spaziergang bietet die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, die Natur zu genießen und neue Kraft zu schöpfen.

Im Anschluss sind alle Teilnehmenden eingeladen, den Nachmittag gemeinsam im Josiasgarten ausklingen zu lassen. Der Biergarten in unmittelbarer Nähe des Schlossplatzes bietet einen gemütlichen Rahmen für Begegnungen und Austausch.

■ COBURG

Der DHB-Pokal der Saison 2026/27 geht in die nächste Runde. Nach dem zweiten Heimspiel der neuen Saison wartet am Mittwoch, den 23. September um 19.30 Uhr, bereits das nächste Highlight auf die Veststädter. In der 2. Runde des DHB-Pokals empfängt der HSC mit dem Erstligisten FRISCH AUF! Göppingen einen echten Traditionsverein in der HUK-COBURG arena.

Damit wartet auf die Mannschaft von Anel Mahmutefendic sportlich eine anspruchsvolle Pokalaufgabe, gleichzeitig bietet sich

Hörgeräte zur Probe jetzt kostenlos

viva
HÖRAKUSTIK
Alle Marken,
alle Größen,
beste Konditionen.
Viva Hörakustik
Webergasse 1 | Coburg
☎ 09561 35 555 11
www.viva-hoerakustik.de

Kinderaktionstage

20% auf alle Kinderschuhe zum Schulanfang
Ricosta, Lova, Puma, Superfit, Skechers, Lurchi, Vado, Adidas u.v.m.

SCHUHPROFI
Mo.-Fr. 9.30 - 19 Uhr, Sa 9.30 - 18 Uhr
www.schuhprofi.com
Nikolaus-August-Otto Str. 17, Rödental
kostenlos parken

Pokalabend in der HUK-COBURG arena

dem HSC die Möglichkeit, sich vor heimischem Publikum mit einem etablierten Bundesligisten zu messen. Der DHB-Pokal hat in Coburg bereits mehrfach für besonders emotionale Handballabende gesorgt. In der Saison 2024/25 führte die Pokalreise die Gelb-Schwarzen sogar bis ins Viertelfinale. Auch in dieser Spielzeit soll die HUK-COBURG arena wieder zur stimmungsvollen Pokalkulisse werden. Für das Pokal-Heimspiel gegen FRISCH AUF! Göppingen startete der Ticketverkauf im Onlineshop und in der Geschäftsstelle. Obwohl mit FRISCH AUF! Göppingen ein

attraktiver Erstligist nach Coburg kommt, bleiben die Zweitligapreise auch für dieses besondere Spiel bestehen. Wer beim kommenden Heimspiel des HSC am Samstag, den 12. September, gegen den TuS Ferndorf in der HUK-COBURG arena dabei ist, kann sich auch vor Ort sein Ticket für das Pokalspiel sichern. Die Tickets können direkt über unsere Homepage unter www.hsc2000.de/gruppentickets/ bestellt werden. Dazu einfach das Bestellformular online ausfüllen. Alternativ nehmen wir Bestellungen bereits jetzt per E-Mail an ticket@hsc2000.de entgegen.

Serie über fremde Arten im Coburger Land: Nutria (Myocastor Coypus)

■ COBURG

Die Nutria ist längst kein exotischer Anblick mehr in Deutschland – und inzwischen auch im Coburger Land angekommen. Ursprünglich stammt das große Nagetier aus Südamerika, wo es in Feuchtgebieten und Flusslandschaften heimisch ist. In Europa wurde die Art ab dem 19. Jahrhundert für die Pelztierzucht eingeführt. Manche Tiere entkamen, oder wurden freigelassen, als sie nicht mehr benötigt wurden – mit weitreichenden Folgen für heimische Ökosysteme. Die Nutria wird auch Biberratte oder Sumpfbiber genannt. Tatsächlich ähnelt sie auf dem ersten Blick dem Biber, unterscheidet sich bei genauerer Betrachtung jedoch deutlich: Die Nutria besitzt einen langen, runden Rattenschwanz, weiße Barthaare und ein weiches Fell. Auch an den deutlich aus dem Fell ragenden Ohren kann man sie gut erkennen.



Auch den ersten Blick sehen Nutrias aus wie Biber, jedoch besitzen sie einen langen, runden Rattenschwanz, weiße Barthaare und ein weiches Fell. Auch an den deutlich aus dem Fell ragenden Ohren kann man sie gut erkennen.

Foto: Frank Derer/LBV-Archiv

Flüssen, Bächen, Teichen und Feuchtwiesen – Lebensräume, die im Coburger Land reichlich vorhanden sind. In Bayern gilt die Nutria als invasive Art, da sie sich stark vermehrt und heimische Arten verdrängen kann. Besonders problematisch ist ihr

Einfluss auf Uferbereiche. Durch das Graben von weit verzweigten Bau-Eingängen unterhöhlen Nutrias Böschungen, was zu Abbrüchen und Erosionsschäden führen kann. Auch landwirtschaftliche Flächen in Gewässernähe sind betroffen, da die Tiere

große Mengen an Pflanzenmaterial fressen und Felder regelrecht „abmähen“. Für die heimische Tierwelt entsteht zusätzlicher Druck, da Nutrias Lebensräume verändern und seltene Arten wie den Eisvogel beeinträchtigen können. Im Coburger

Land wurden in den vergangenen Jahren zunehmend Nutriasichtungen gemeldet – vor allem entlang der Iltz, an Teichen im Landkreis sowie in Feuchtgebieten rund um Weitramsdorf, Untersiemau und Rödentel. Offizielle Stellen bestätigen, dass sich die Art in Oberfranken etabliert hat und sich weiter ausbreitet. Die Tiere sind zwar scheu und für Menschen nicht gefährlich, können jedoch Krankheiten wie Leberegel oder Parasiten übertragen, weshalb Abstand empfohlen wird. Natürliche Feinde gibt es kaum. Greifvögel erjagen öfter junge Nutrias, wenn sie noch nicht zu groß sind, auch Fischotter und unter anderem Füchse haben die Art für sich entdeckt. Die Behörden beobachten die Entwicklung aufmerksam. In einigen Regionen Bayerns werden bereits Maßnahmen ergriffen, um die Bestände zu kontrollieren – etwa durch gezielte Entnahmeprogramme oder Monitoringprojekte. Ziel ist es, Schäden an Infrastruktur und Natur zu begrenzen, ohne die Tiere unnötig zu

gefährden. Auch im Coburger Land wird derzeit geprüft, welche Maßnahmen sinnvoll und notwendig sind. Der LBV Coburg hat das Thema „Neobiota“, wie man eingeschleppte Arten nennt, grundsätzlich als Jahresthema für 2026 aufgegriffen und bietet dazu eine ganze Reihe von kostenlosen Veranstaltungen an, um die Bürger zu informieren. Am 22. September gibt Björn Langbein von der Unteren Naturschutzbehörde einen „Überblick über neue und alte Bekannte im Wald“. Gerhard Hübner, Naturschutzfachberater des LBV Coburg, würde sich freuen, wenn möglichst viele Leute zu den Veranstaltungen kommen würden. „Das Thema rund um neue Tier- und Pflanzenarten ist nicht nur für uns Biologen interessant, sondern für jeden, der unsere heimische Natur liebt und schützt.“ Alle Infos zu den Veranstaltungen findet man auf der Internetseite des gemeinnützigen Coburger Naturschutzvereins www.coburg.lbv.de.

Karin Wüst/LBV Coburg

Sperrung des Bahnübergangs

■ COBURG

Für die Durchführung von Asphaltierungsarbeiten ist der Bahnübergang km 1,562 in der Lauterer Straße, ab Montag, 14. September für voraussichtlich zwei Tage gesperrt. Fußgänger können die Baustelle nicht passieren. Die Umleitung wird ausgeschildert.

Demenz kindgerecht verstehen

■ COBURG

Vom 21. bis 25. September bietet die Initiative „Vergissmeinnicht - demenzfreundliche Stadt Coburg“ ein etwa zwei Schulstunden umfassendes Angebot für Grundschulklassen an. „Mir ist es besonders wichtig, dass die Kinder ein Verständnis dafür entwickeln, wie sich die mit einer Demenz verbundenen Einschränkungen auf den Alltag auswirken können. Mit einem kurzen Film, Gesprächen, kreativen Aufgaben und ausgewählten Stationen eines Demenzsimulators machen wir das Thema altersgerecht erfahrbar und fördern so Verständnis und Einfühlungsvermögen für die betroffenen Menschen“, erläutert Nina Kötzel von der Sozial- und Altenhilfeplanung der Stadt Coburg. Das Angebot richtet sich insbesondere an die dritte und vierte Jahrgangsstufe und findet direkt in der jeweiligen Schule statt. Anmeldung bei Nina Kötzel: Tel. 09561 891577, E-Mail nina.koetzel@coburg.de.

Wirtshaussingen

■ COBURG

Im September können sich wieder alle, die gerne in Gemeinschaft singen, auf das Wirtshaus singen freuen. Die Gruppe „Ohrenschmalz“ begleitet unter anderem mit Gitarre und Keyboard und hat wieder verschiedene Gassenhauer im Repertoire dabei. Das Treffen ist für neue Sängerinnen und Sänger offen. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Veranstaltung findet am 15. September, um 15 Uhr im AWO Treff zur Kennedy Anlage, Dr. Walter-Langer-Str. 22 statt.

Artenkenntnis braucht Nachwuchs

Neues Projekt des LBV Coburg in Kooperation mit Jugendpflegen

■ COBURG

Rotkehlchen, Schmetterling oder Löwenzahn – diese Namen kennt fast jedes Kind. Doch wer erkennt sie tatsächlich in der Natur wieder? Und wer weiß, dass in Deutschland über 600 Wildbienenarten heimisch sind, von denen viele gar nicht gelbschwarz gestreift aussehen? Oder dass Frösche, Kröten und Molche den Winter oft gut versteckt unter der Erde oder in geschützten Hohlräumen verbringen? Die Natur vor unserer Haustür steckt voller faszinierender Arten und überraschender Geschichten – doch immer weniger Kinder und Jugendliche kennen sie.

Laut Studien nimmt die Artenkenntnis seit Jahren ab. Damit droht auch das Verständnis für die Zusammenhänge in der Natur verloren zu gehen. Umso wichtiger sind Projekte, die jungen Menschen die heimische Tier- und Pflanzenwelt näherbringen, ihre Neugier wecken und sie für den Schutz der biologischen Vielfalt begeistern.

Genau hier setzt das neue Projekt „Umweltheld*innen“ des gemeinnützigen Naturschutzverbands LBV an. Es bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, die Artenvielfalt ihrer Gemeinde kennenzulernen. In Ahorn, Meeder und Neustadt bei Coburg findet jetzt gemeinsam mit den Jugendpflegen einmal im Monat eine Aktion der „Umweltheld*innen“ statt, bei der die Teilnehmenden die heimische Tier- und Pflanzenwelt entdecken. Die Förderung der kommunalen Jugendarbeit übernehmen in den einzelnen Gemeinden des Landkreises Coburg Jugendpflegeeinrichtungen. Im Rahmen der außerschulischen Bildung wurde das Projekt Umweltheld*innen des LBV Coburg als freiwilliges und kostenloses Angebot für die Kinder und Jugendlichen innerhalb der Gemeinde geschaffen. Die Inhalte des neuen Projekts orientieren sich an den Jahreszeiten und greifen abwechselnd



Spannende Entdeckungen bei der Erforschung der Tierwelt im nahegelegenen Gewässer.

Foto: Julia Scherr/LBV Coburg

lungsreiche Themen auf. Im Frühjahr lassen sich heimische Singvögel bei ihrer Balz und dem Nestbau gut beobachten und auch anhand ihres Gesangs gut bestimmen. Für das Erforschen unserer heimischen Insekten auf der Wiese oder im Wasser eignen sich die sommerlichen Monate am besten. Im Herbst

steht eine Projektwerkstatt in den Gemeinden an, denn wir wollen gemeinsam mit den kleinen Umweltheldinnen und Umwelthelden mehr Lebensraum für Tier- und Pflanzenarten in der Gemeinde schaffen. Egal, ob Nistkästen gebaut und installiert, Blühstreifen als Nahrungsgrundlage für Insekten angelegt

werden oder ein Igelhaus aufgestellt wird, die Kinder und Jugendlichen sollen etwas Bleibendes in ihrem Umfeld erschaffen. Ganz nach dem Motto „Nur was man kennt, kann man auch schützen“ lernen die Teilnehmenden nicht nur, welche Tier- und Pflanzenarten in ihrer Gemeinde vorkommen, sondern auch, welchen Lebensraum sie benötigen. Das stärkt die Wertschätzung für die heimische Natur und damit auch langfristig die Bereitschaft, sich für ihren Schutz einzusetzen.

Im Mittelpunkt steht das praktische Erleben. Neben dem Erkennen heimischer Tiere, Pflanzen und Pilze lernen die Kinder und



Für die Bestimmung von Insekten muss näher hingesehen werden.

Foto: Sophie Ennsberger/LBV Coburg



Die Ausstattung der Kinder für das Erforschen der Insektenwelt.

Foto: Nicole Steinmetz/LBV Coburg

WOCHENSPIEGEL
Coburg

Anschrift: Steinweg 51, 96450 Coburg
Redaktion: Franziska Flora Hyneck
Tel.: 09561/850278
E-Mail: coburg@wochenspiegel-thueringen.de
Redaktionsleitung: Nadine Nüsslein

Private Anzeigen: 09561/850170
Zustellung: 03681/851334
www.wochenspiegel.digital

Anzeigen: Stefan Sailer (verantwortlich)
Anschrift: HCS Medienwerk GmbH
Steinweg 51, 96450 Coburg
Verkauf: kontakt@hcs-medienwerk.de
Tel.: 03681/851450

Verlag: Wochenspiegel Thüringen GmbH & Co. KG, Trübenbachstraße 12, 98527 Suhl
Persönlich haftende Gesellschaft: Wochenspiegel Thüringen Verwaltungs GmbH, Trübenbachstraße 12, 98527 Suhl
Geschäftsführer: Andreas Heinkel

Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Schaumburgstraße 9, 95032 Hof/Saale

Gültig ist die Preisliste Nr. 34 vom 1.8.2026
Anzeigenschluss: Montag, 14.00 Uhr, bei Feiertagen Schieberecht
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Materialien übernimmt die Redaktion keine Haftung. Sie behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck von Beiträgen nur mit Genehmigung des Verlages.
Geprüfte Auflage: 50.721 Exemplare wöchentlich.
Der Verlag ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e.V. (BVDA) und unterliegt damit der freiwilligen Auflagenkontrolle.

BVDA
Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen

Wo man normalerweise nicht hinkommt

Besondere Führungen auf der Veste Coburg am 19. und 25. September



Am Untergeschoss des Blauen Turmes der Veste finden sich älteste Mauern der Burg.

Foto: Kunstsammlungen der Veste Coburg

■ COBURG

Warum thront die Veste Coburg genau da, wo sie ist – und aus welchen Steinen wurde sie eigentlich gebaut? Bei einem besonderen Rundgang am Samstag, 19. September um 15.30 Uhr blicken der Kunsthistoriker Dr. Niels Fleck und der Naturwissenschaftler Dr. Eckhard Mönning nicht nur auf, sondern auch tief unter die Festungsmauern: auf die geologische Beschaffenheit des Festungsbergs und seine Bedeutung für die Wasserversorgung der Burg und späteren Festung. Teilnehmend lernen die Gesteine kennen, mit denen die Veste erbaut wurde. Außerdem erfahren sie, wie die Geologie das Schicksal der Veste bis heute prägt. Dr. Meike Leyde führt am Freitag, 25. September um 16 Uhr zu ausgewählten Stellen in und an der Veste, die sonst nicht öffentlich zugänglich sind. Zum Rundgang mit den neu-

esten Erkenntnissen der Bauforschung gehören unter anderem die Besichtigung der Reste des ältesten Burgtors in einem Gewölbekeller und das Untergeschoss des Blauen Turmes. • Samstag, 19. September, 15.30 Uhr Führung: Steinreich – Die Veste Coburg und ihr geologisches Fundament • Freitag, 25. September, 16 Uhr Führung: Alte Steine, neues Wissen Dauer: jeweils 1,5 bis 2 Stunden Kosten: 10 Euro (an der Museumskasse) Anmeldung: Tel. 09561 879 48 oder per Mail an: fuehrungen@kunstsammlungen-coburg.de Start: Brunnen vor der Museumskasse, 1. Burghof Bei Teilnahme wird festes Schuhwerk empfohlen. Achtung: Die Gepäck-Schließfächer im Museum können für die Zeit der Führung nicht genutzt werden.

Verkürzte Öffnungszeiten

■ COBURG

Aus organisatorischen Gründen ist das Büro des Hospizvereins Coburg e.V. in der Zeit vom Montag, 14. September bis zum Freitag, 9. Oktober ausschließlich montags und donnerstags von 9 bis 12 Uhr persönlich besetzt. Außerhalb dieser Zeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet, der regelmäßig abgehört wird.

Coburg sucht sein neues Christkind

Coburg Marketing sucht eine Botschafterin der Weihnachtszeit

■ COBURG

Coburg Marketing sucht in diesem Jahr ein neues Christkind: junge Frauen im Alter von 16 bis 18 Jahren, die Freude daran haben, in der Adventszeit als Coburger Christkind den Weihnachtsmarkt zu bereichern und den Besucherinnen und Besuchern eine ganz besondere Freude zu bereiten. Als Christkind erwartet dich eine zauberhafte Aufgabe: Du eröffnest gemeinsam mit dem Ober-



bürgermeister den Coburger Weihnachtsmarkt, begegnest großen und kleinen Besucherinnen und Besuchern und sorgst mit deinem strahlenden Auftritt für weihnachtliche Stimmung. Als Christkind solltest du am Freitagabend, 27. November, zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes, und an den vier Adventssonntagen jeweils zwei Stunden mitbringen. Dafür erhältst du ein Taschengeld. Du möchtest Coburger Christkind werden? Dann freuen wir

uns auf deine Bewerbung! Die Bewerbungsfrist endet am 18. September 2026. Nach einer ersten Vorauswahl findet Anfang Oktober bei Coburg Marketing ein Auswahlverfahren statt. Deine Bewerbung mit Lichtbild kannst du hier einreichen:

COBURG MARKETING
Frank Briesemeister
Herrngasse 4
96450 Coburg
...oder per E-Mail an: frank.briesemeister@coburg.d

„Wirkstatt“ in Rödentel

Positionierungs-Seminar zeigt, was im Popup Space möglich ist

■ RÖDENTAL

Die Ideen waren da, ebenso Erfahrung und unternehmerisches Potenzial. Trotzdem standen zu Beginn einige entscheidende Fragen im Raum: Wie lässt sich aus dem vorhandenen Angebot ein tragfähiges Geschäftsmodell entwickeln? Wer entscheidet auf Kundenseite tatsächlich über einen Auftrag? Und wann ist es für die eigene Entwicklung besser, auch einmal Nein zu sagen?

Antworten darauf suchten die Teilnehmenden bei der fünftägigen Seminarreihe „Positionierungs-Werkstatt“. Angeboten wurde sie von Gründerin und Marketingberaterin Cindy Maaser im Popup Space „Wirkstatt“ in Rödentel. Gemeinsam arbeitete die Gruppe daran, die eigene Positionierung zu schärfen, relevante Zielgruppen genauer zu bestimmen und daraus konkrete unternehmerische Entscheidungen abzuleiten. Dabei wurden aus zunächst noch breiten Ansätzen klar abgegrenzte Angebote. Neue Möglichkeiten zur Monetarisierung wurden sichtbar, bisher übersehene Mitentscheider auf Kundenseite rückten in den Fokus. Und es zeigte sich, dass eine klare Positionierung auch Mut erfordert – etwa dann, wenn kleinere Aufträge zwar kurzfristig Umsatz bringen, zugleich aber Kapazitäten für die eigentlich angestrebte Entwicklung binden. Die Seminarreihe machte deut-



Gemeinsam Ideen schärfen, Potenziale erkennen und den nächsten Schritt gehen: Bei der „Positionierungs-Werkstatt“ in der Wirkstatt in Rödentel arbeiteten die Teilnehmenden an ihren Geschäftsmodellen und entwickelten konkrete Ansätze für die unternehmerische Praxis. Foto: Marketingkomplizen/Toni Miličević

lich: Oft muss eine Geschäftsidee nicht neu erfunden werden. Vieles ist bereits vorhanden. Entscheidend ist, dieses Potenzial zu ordnen, zu verdichten und konsequent in die Umsetzung zu bringen. Genau für solche Formate wurde die Wirkstatt geschaffen. Der Popup Space der Wirtschaftsförderung des Landkreises Coburg bietet Gründerinnen und Gründern die Möglichkeit, eigene Workshops, Veranstaltungen, Beratungsangebote oder Präsentationen umzusetzen. Die Räume am Bürgerplatz 3 in Rödentel können noch bis zum 30. September kostenfrei genutzt werden. Interessierte können sich mit ihrer Idee direkt

an die Wirtschaftsförderung wenden.

Veranstaltungen im September

Am Donnerstag, 17. September, lädt der Social-Startup-Hub Bayern der Social Entrepreneurship Akademie gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung von 18 bis 20 Uhr zum Social Business Meetup ein. Florin Tudose von OneFamily.uno und Michal Labuda von Mein-Hauskapital berichten von ihren Erfahrungen beim Aufbau eines Unternehmens mit gesellschaftlichem Mehrwert. Den Abschluss der Wirkstatt bildet am Mittwoch, 30. Septem-

ber, um 18 Uhr, „Zünder für Gründer“, der Gründungs-Treff der Wirtschaftsförderung. Im Mittelpunkt steht diesmal der Vortrag „Mental Load für Existenzgründer – gesunder Umgang mit Stress“. Viele Aufgaben, Entscheidungen und Verantwortlichkeiten laufen in der Gründungsphase gleichzeitig. Während der Arbeitstag irgendwann endet, kennt der Kopf häufig noch lange keinen Feierabend. Referentin Petra Keller zeigt, wie Stress entsteht, wie sich die eigenen Ressourcen stärken lassen und was dabei hilft, auch in einem anspruchsvollen Unternehmersalltag gesund und leistungsfähig zu bleiben. Diese Veranstaltung findet in Partnerschaft mit der AOK statt. Die Krankenkasse unterstreicht damit die Bedeutung psychischer Gesundheit in der Gründungsphase. Weiter Informationen und die Anmeldung zu beiden Veranstaltungen gibt es unter: www.wirtschaft-coburg.de Ira

Sozialmeile präsentiert die soziale Vielfalt der Stadt

Sozialmeile am 19. September

■ COBURG

Das Soziale Beratungszentrum lädt am Samstag, 19. September, von 9 bis 13 Uhr zur Sozialmeile in die Coburger Fußgängerzone ein. Eröffnet wird die Veranstaltung um 9 Uhr durch den 2. Bürgermeister Can Aydin. An zahlreichen Informationsständen präsentieren sich soziale, gesundheitliche und ehrenamtliche Einrichtungen sowie Beratungs- und Unterstützungsangebote aus Coburg. Bürgerinnen und Bürger erhalten die Möglichkeit, sich umfassend über Hilfen und Angebote

für Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen zu informieren und direkt mit Fachkräften sowie ehrenamtlich Engagierten ins Gespräch zu kommen. Die Wohnberatung der Stadt Coburg bietet an diesem Tag von 9 bis 13 Uhr außerdem ein Rollator-Training im Stadtbus auf dem Schlossplatz an. Dabei können unter anderem das sichere Ein- und Aussteigen sowie das richtige Verhalten während der Busfahrt geübt werden. Verschiedene Untergründe können getestet und der eigene Rollator einem Check

unterzogen werden. Zudem besteht die Möglichkeit, den Rollator individuell einstellen zu lassen und verschiedene Elektromobile auszuprobieren. Die Sozialmeile bietet einen Einblick in die vielfältige soziale Infrastruktur. Themen wie Pflege und Gesundheit, Selbsthilfe, Inklusion, Bildung, Teilhabe, Unterstützung für Familien, Seniorinnen und Senioren, Menschen mit Behinderung sowie Hilfsangebote in schwierigen Lebenslagen stehen dabei im Mittelpunkt. Die Teilnahme an der Sozialmeile ist kostenlos.

Schreibsandlesung in der Kennedyanlage

■ COBURG

Am Freitag, 18. September um 16 Uhr findet wieder eine Lesung der Autorengruppe Schreibsand in der Kennedy Anlage statt. Bei Kaffee und Kuchen können die Zuhörer*innen „Beziehungsgeschichten – manchmal tödlich?“ lauschen. Beziehungen zwischen Mann und Frau können ganz schön schwierig sein, vor allem, wenn's



Nicole Eck und Christoph Wegener. Foto: privat

mit der Kommunikation nicht klappt. Geschichten darüber liest Nicole Eck.

Ebenfalls eine Beziehungsgeschichte gibt Christoph Wegener zum besten mit den Titeln: 1. Vom Beginn, bis das Huhn gefangen wird, und 2. Wie es weiterging, bis das Huhn tot ist.

Ort: Kennedy-Anlage, Doktor-Walter-Straße 22, Coburg

Termin: 18. September um 16 Uhr
Unkostenbeitrag 3 Euro

Knieschmerzen? Nein danke!

Sagen Sie „Nein!“ zu ständigen Kniebeschmerzen und verwirklichen Sie Ihre Pläne – ob Walzer, Radtour oder Gartenarbeit. Testen Sie die Unloader One® X Knieorthese zur Entlastung und Schmerzlinderung der Kniegelenke.

Dauerhafte Kniebeschmerzen

Arthrose entsteht vorrangig durch Überlastung eines Gelenks aufgrund einer Achsfehlstellung (O-Bein oder X-Bein) sowie durch Fehlbelastungen, Übergewicht, Alterung, Verletzungen und zu wenig Bewegung. Diese Belastung führt zu einem verstärkten Knorpelverlust und Gelenkverschleiß. Die Folgen sind Schmerzen und Funktionsstörungen.

Dauerhafte Schmerzlinderung

Diese Überlastung des Kniegelenks kann durch die Unloader One® X Knieorthese verringert werden. Die Knieorthese behebt diese Ur-



sache, indem sie durch eine Last-Umverteilung das Knie entlastet. Von diesem Wirkprinzip können Sie sich jetzt selbst überzeugen.

Orthese unverbindlich testen

Wir laden Sie ein, die Unloader One® X Knieorthese ausführlich zu testen. Beim Gehen, Treppensteigen, Aufstehen etc. wird verglichen, ob die Orthese eine Entlastung und Schmerzlinderung bringt. Gerne beraten wir Sie rund um orthopädische Hilfsmittel zur Behandlung von Kniearthrose.

Gutschein



Unloader One® X: weniger Schmerzen, mehr Mobilität. Jetzt kostenlos testen.



mann + hauck
SANITÄTSHAUS · ORTHOPÄDIE- & REHATECHNIK
ORTHOPÄDIE-SCHUHECHNIK

21.09. – 25.09.2026

09561 82940
info@mannl-hauck.de

mannl + hauck GmbH
Ketschendorfer Str. 86-88
96450 Coburg
www.mannl-hauck.de

Welt-Alzheimer-Aktionstag

■ COBURG

Am Montag, 21. September, findet der Welt-Alzheimer-Aktionstag von 17 bis 19 Uhr im AWO Mehr Generationen Haus Coburg, Oberer Bürglaß 3, statt. Besucher*innen lernen Freizeit- und Kulturangebote für Menschen Ü55 mit und ohne Demenz kennen.

Die Kunstsammlungen der Veste Coburg, das Europäische Museum für Modernes Glas, die Stadtbücherei und die Kulturpat*innen stellen ihre Angebote vor. Zudem können Interessierte den Demenzsimulator „Hands-on Dementia“ ausprobieren und an einem Quiz teilnehmen. Darüber hinaus bieten die Fachstelle für pflegende Angehörige und der Pflegestützpunkt Coburg kostenfreie persönliche Beratungsgespräche an. Für die 30-minütige Demenzberatung ist eine Anmeldung erforderlich: Telefon 09561 705380, E-Mail mgh.coburg@awo-omf.de. Der Aktionstag kann ohne Anmeldung besucht werden.

WOCHENSPIEGEL
Coburg

Ihr perfekter
Begleiter
für den Alltag

Wie Rettungshunde bei der Suche nach Menschen mit Demenz helfen

Informationsnachmittag im Landratsamt Coburg

■ COBURG

Seit mehr als 20 Jahren gehört die Rettungshundestaffel zum Leistungsangebot der BRK-Bereitschaft Coburg.

Die derzeit 16 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer bilden mit ihren Hunden Rettungshundeteams aus, die bei der Suche nach vermissten Menschen eingesetzt werden. Das Einsatzgebiet umfasst die Landkreise Coburg, Kronach, Lichtenfels, Bamberg, Bayreuth und Südthüringen. Bei Bedarf kommen die Teams auch deutschlandweit zum Einsatz.

Seit vielen Jahren engagiert sich Daniel Lorz ehrenamtlich in der BRK-Rettungshundestaffel Coburg und bildet gemeinsam mit seinem Hund ein Team, das bei der Suche nach vermissten Menschen zum Einsatz kommt. Er wird beim Informationsnachmittag anlässlich der Bayerischen Demenzwoche am Dienstag, 22. September, im Coburger Landratsamt über die Arbeit der BRK-Rettungshundestaffel Coburg berichten.



Daniel Lorz wird beim Informationsnachmittag anlässlich der Bayerischen Demenzwoche die Arbeit der Coburger BRK-Rettungshundestaffel vorstellen.

Foto: privat

Wann wird die BRK-Rettungshundestaffel alarmiert oder zu Einsätzen hinzugezogen?

Grundsätzlich ist bei einer Vermisstensuche die Polizei für die Koordination verantwortlich. Sie beurteilt die Situation und ent-

scheidet, welche Einsatzmittel benötigt werden. Kommt sie zu dem Schluss, dass die Unterstützung durch eine Rettungshundestaffel erforderlich ist, werden wir alarmiert. Je nach Lage kommen Mantrailer zum Einsatz, die

einer individuellen Geruchsspur folgen, oder Flächensuchhunde, die größere Gebiete nach menschlicher Witterung absuchen.

Wie eng ist dabei die Zusammenarbeit mit der Polizei?

Für uns ist die enge Zusammenarbeit mit der Polizei und den weiteren Einsatzkräften entscheidend. Die Polizei gibt den Suchauftrag und die Rahmenbedingungen vor. Wir bringen unsere speziell ausgebildeten Rettungshundeteams dort zum Einsatz, wo sie die Suche bestmöglich unterstützen können.

Wie viele Einsätze hat die Coburger BRK-Rettungshundestaffel im Jahr?

Die Zahl unserer Einsätze ist von Jahr zu Jahr unterschiedlich und hängt davon ab, wie viele Vermisstenfälle auftreten und wie häufig wir angefordert werden. Im Durchschnitt kommen wir auf rund 30 Einsätze pro Jahr.

Wie viele Menschen mit Demenz sind unter den Vermissten?

Etwa 50 Prozent der Personen, nach denen wir suchen, sind demenziell erkrankt. Das zeigt, wie wichtig unsere Arbeit gerade

in diesem Bereich ist. Menschen mit Demenz verlassen oft ihre gewohnte Umgebung, verirren sich und finden nicht mehr selbstständig zurück.

Was raten Sie grundsätzlich Angehörigen, wenn sie eine Person mit Demenz vermissen?

Für Angehörige ist eine solche Situation sehr belastend. Wichtig ist, nicht abzuwarten, sondern möglichst schnell die Polizei zu verständigen und alle wichtigen Informationen weiterzugeben. Je früher die Suche beginnt, desto größer sind die Chancen, die vermisste Person schnell zu finden.

oderverfälscht werden. Deshalb unser dringender Hinweis: Ruhe bewahren, möglichst nichts verändern und sofort die Polizei verständigen. Kleidung, Bettwäsche, Schuhe oder andere persönliche Gegenstände der vermissten Person sollten nicht angefasst oder gewaschen werden. Eigene Suchaktionen sollten vermieden werden, weil dabei ebenfalls wichtige Spuren verändert werden können. Je früher die Vermisstensuche professionell beginnt und je eindeutiger die Geruchssuche ist, desto größer sind die Chancen, die Person schnell zu finden.

Zur Veranstaltung

Der Informationsnachmittag anlässlich der Bayerischen Demenzwoche findet am Dienstag, 22. September, im großen Sitzungssaal (Raum E.30, Erdgeschoss) des Landratsamtes Coburg statt. Ab 13 Uhr gibt es Informationsmaterialien sowie die Möglichkeit, den GERT-Alttersimulationsanzug auszuprobieren. Der Vortrag von Erich Schützendorf beginnt um 13.30 Uhr. Zum Abschluss (15.15 Uhr) stellt die Rettungshundestaffel des BRK-Kreisverbandes Coburg ihre Arbeit vor.

Ira

SONDERTHEMA ■ RÖDERTALER HERBSTFEST

Rödental feiert den Herbst mit einem Programm der Extraklasse

■ RÖDENTAL

Der Countdown für 2026 läuft - Fulminantes Programm

Das traditionelle Rödentaler Herbstfest bietet im Jahr 2026 allen Besucherinnen und Besuchern ein mehr als fulminantes Programm, das sich diesmal wieder über vier Tage erstreckt.

Den Auftakt macht am Donnerstag, 17. September, der legendäre Seniorennachmittag, wo bei Kaffee und Kuchen ein buntes Unterhaltungsprogramm geboten wird. Wenn Vollblutmusikantin Birgit Geflein die Showbühne betritt,

dann bleibt kein Auge trocken und auch Torsten Donau unterhält seine Gäste auf bekannt charmante Art und Weise. Neue Wege beschreitet das Herbstfest dann am Freitag, 18. September. Das „Autumn Blast Festival“

bringt Rock und Metal auf den Oeslauer Festplatz. Mit „Feuerwulf“ aus Altenkunstadt, bekannt von Auftritten beim Rock in Oberfranken (RiO), der Rödentaler Band „The Unsolved Passage“, „Junkyard Roses“ aus Hof und der Salzburger Band

„Eclipse of Empathy“ bilden sie das Line-up der ersten Festivalausgabe. Für das Festival ist der Vorverkauf bereits eröffnet. Zum dritten Mal in Folge tritt dann am Samstag, 19. September, die Schlosskapelle Erlach im Rahmen des Herbstfestes auf. Auch die Erlacher selbst fiebern auf dieses Mega Event hin und freuen sich, wieder beim legendären Rödentaler Herbstfest für Stimmung zu sorgen. „Es wird

bestimmt ein mega Abend. Unter dem Motto ‘frech - fränkisch-sympathisch’ werden wir mit Euch einen unvergesslichen Abend verbringen“, so Thomas Stöcklein von der Schlosskapelle. Auch hier ist der Kartenvorverkauf schon gestartet. Auch der Abschluss des Festes ist ein absoluter Knaller: am Sonntag, 20. September, findet nämlich das 6. Blasmusikspektakel des Nordbayerischen Musikbundes statt. Zahlreiche Kapellen aus der Region bieten auf zwei Bühnen den ganzen Tag ein abwechslungsreiches Programm dar. Bei allen Veranstaltungen können Sie nicht nur einen Ohrschmaus erleben, sondern auch zahlreiche kulinarische Highlights. Das Festzelt auf dem Festplatz in Oeslau ist natürlich beheizt.

Frank Kühn / Stadt Rödental

Herbstfest 2026

Weil Du Deine Stadt lebenswert machst!

Schlosskapelle Erlach

Samstag, 19.09.2026 – 19:30 Uhr,
(Einlass 18:30 Uhr) **Festplatz Oeslau**

Eintritt: Vorverkauf 12,00 Euro, Abendkasse 15,00 Euro
Vorverkauf ab sofort in der Stadtkasse (Tel. 09563 9626) oder online unter: <https://login.vr-ticket.de/stadtroental/herbstfest26>

VR-Bank Coburg

Herbstfestwochenende in Rödental

17.09. bis 20.09.2026

DONNERSTAG, 17.09.2026
14:30 Uhr **Seniorennachmittag**
bis 17:00 Uhr **für alle Rödentaler Bürgerinnen und Bürger Ü65**
diesjähriger Programmhöhepunkt:
Vollblutmusikantin Birgit Geflein & Torsten Donau
Kartenausgabe ab 17.08. in der Stadtverwaltung oder der Stadtbücherei

FREITAG, 18.09.2026
18:00 Uhr **Autumn Blast Festival**
Folk – Rock – Metal
4 Bands (Feuerwulf, The Unsolved Passage, Junkyard Roses, Eclipse of Empathy)
Online-Ticketverkauf ab 15.07.26
Infos: [autumnblastfestival](https://autumnblastfestival.de)

SAMSTAG, 19.09.2026
19:30 Uhr **Herbstfest mit der Schlosskapelle Erlach**
frech-fränkisch-sympathisch
Partystimmung pur – tanzen, feiern, abrocken!
Tickets gibt es online (s. Rückseite), im Vorverkauf in der Stadtverwaltung oder an der Abendkasse

SONNTAG, 20.09.2026
10:00 Uhr **6. Blasmusik-Spektakel**
bis 19:00 Uhr **des Nordbayerischen Musikbundes**
Das Blasmusik-Highlight des Jahres! Die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit verschiedenen Kapellen aus der Region. Eintritt frei!

Für das leibliche Wohl wird am gesamten Festwochenende bestens gesorgt.
Veranstaltungsort: Festzelt (beheizt),
Festplatz Oeslau, Rosenauer Weg, 96472 Rödental

STADT RÖDENTAL VR-Bank Coburg



Mit großer Vorfreude blicken die Organisatoren und Mitwirkenden auf das Rödentaler Herbstfest 2026. Ein Höhepunkt wird erneut der Auftritt der Schlosskapelle Erlach am Samstagabend sein.

Foto: Stadt Rödental

Aus der Region - für die Region

Sonntag
13.
September

Regionale Ausstellung für Möbel, Bau & Leben

Beratung und Verkauf im gesamten Möbelhaus

von 12.00 bis 17.00 Uhr

Mit vielen **Neuheiten** der **Marken**



Unglaubliche Rabatte – nur am Sonntag!

KINDERPROGRAMM

XXXL Unterhaltung mit tollen Aktionen

Nur am **13.09.2026**



XXXL RESTAURANT

GUTSCHEIN



Gourmet-Schweinefiletteller
Schweinefiletmedaillons,
Rösti und Brokkoli.

14,90
7,-



Entenkeule
gebraten, mit Kartoffelknödel und Rotkraut.

18,90
9,-



für NUR
0,50€

zu jedem bestellten Kaffee ein **Stück Torte*** nach Wahl

Gültig bis 13.09.2026
bei XXXLutz in Hirschaid.

1.750€ SPAREN! MIT **GUTSCHEINEN**
Gutscheine nur in der Filiale gültig!

XXXL Aktion

Bis zu



3) + S)

Ausgenommen:
siehe S) sowie
in dieser
Werbung
angebotene
Ware.

AUF
FAST

ALLE

auch auf
große Marken

- ☒ Gardinen
- ☒ Leuchten
- ☒ Heimtextilien
- ☒ Teppiche
- ☒ Baby-Exklusivmarken
- ☒ Haushaltswaren & Accessoires

Exklusiv für Freundschaftskarteninhaberinnen und -inhaber, nur in unserer Filiale gültig.



XXXLutz **Gutschein**



250€

2) + S)

XXXL *Dankeschön*
für Ihre Treue!

bei Kauf
ab **750 €**

XXXLutz **Gutschein**



500€

2) + S)

XXXL *Dankeschön*
für Ihre Treue!

bei Kauf
ab **1.500 €**

XXXLutz **Gutschein**

zusätzlich

mindestens
35%
mit Freundschaftskarte

1.000€

2) + S)

bei Kauf
ab **3.000 €**

Original-Produktbilder mit (K) generiert oder bearbeitet.

XXXLutz Hirschaid bei Bamberg | Industriestraße 5 | 96114 Hirschaid | Tel. (030) 25549166-0 | Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 10.00 – 19.00 Uhr | hirschaid@xxxlutz.de

Für Druckfehler keine Haftung. Artikel im Online Shop immer zum Freundschaftskartenpreis – unabhängig jeglicher Rabattaktionen. Marktplatz-Verkäufer/Drittanbieter sind von allen Aktionen ausgenommen. Die XXXLutz Möbelhäuser, Filialen der BDSK Handels GmbH & Co. KG, Mergentheimer Straße 59, 97084 Würzburg. 1) Exklusiv für Freundschaftskarteninhaberinnen und -inhaber auf gekennzeichnete Artikel. Ausgenommen: siehe S). Gültig bis mindestens 13.09.2026. 2) Gültig bei Neuauflagen auf gekennzeichnete Artikel der Abteilungen Möbel, Küchen, Matratzen, Teppiche und Babyzimmer. Ausgenommen: siehe S). Für Freundschaftskarteninhaberinnen und -inhaber: Soweit anwendbar, Kombination mit dem 35%-Freundschaftskartenpreis möglich, darüber hinaus keine weiteren Konditionen möglich. Gutscheine gelten nur in unserer Filiale in Nürnberg. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein einlösbar. Gültig bis 13.09.2026. 3) Exklusiv für Freundschaftskarteninhaberinnen und -inhaber. Gültig bei Neuauflagen auf gekennzeichnete Artikel, die in die Tasche passen, aus den Abteilungen Haushaltswaren & Accessoires, Gardinen, Leuchten, Teppiche, Heimtextilien sowie für die Baby-Exklusivmarken Jimmy Lee, My Baby Lou, Avelia und Patino. Ausgenommen: siehe S). Keine weiteren Konditionen möglich. Gültig bis 13.09.2026, nur bei XXXLutz in Hirschaid. Einkaufstasche, XXXL Shopping Bag, ca. 53 x 40 x 22 cm (63500010) für 1,- € erhältlich. S) Gültig bei Neuauflagen. Ausgenommen: Artikel in dieser Werbung, in der Ausstellung als Bestpreis-/Bester Preis gekennzeichnete Artikel, Elomus, Boxxx, Depot, Elle Decoration, JAB, Joop!, Teppiche, Leifheit, Musterring, Paidi, Schöner Wohnen, Soehne, Team 7, Tilo, Tom Tailor, Teppiche und Vorwerk, bereits reduzierte Ware, Abverkaufsartikel, Saisonartikel, Badzubehör, Elektro-Kleingeräte, Gutscheinverkauf und Bücher. Bei XXXLutz in Blankenburg keine Baby-Artikel platziert, aber bestellbar. Keine Barauszahlung. G) Symbolfoto. Gutschein einlösbar für 2 Personen. Preisangabe gilt pro Person. Gutschein bitte vor der Bestellung abgeben. Gültig bis 13.09.2026 bei XXXLutz in Hirschaid. Solange der Vorrat reicht. Allergen-Informationen erhalten Sie bei unseren Mitarbeitenden. Zusatzstoffnummern: siehe Speisekarte.

Tag des alkoholgeschädigten Kindes

Beratungsstelle am Landratsamt Coburg unterstützt auch bei Alkoholkonsum in der Schwangerschaft

■ COBURG

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen am Landratsamt Coburg unterstützt Frauen auch dann, wenn Alkohol während der Schwangerschaft eine Rolle spielt. Anlass, auf dieses Beratungsangebot aufmerksam zu machen, war der „Tag des alkoholgeschädigten Kindes“ am 9. September. Der Aktionstag macht auf die möglichen Folgen von Alkoholkonsum während der Schwangerschaft aufmerksam.

Unter dem Begriff FASD (Fetale Alkoholspektrumstörung) werden verschiedene Schädigungen zusammengefasst, die durch Alkoholkonsum während der Schwangerschaft entstehen können und Betroffene ein Leben lang begleiten können. Für die staatlich anerkannte Beratungsstelle am Landratsamt Coburg ist der Aktionstag ein wichtiger Anlass, auf ein niedrigschwelliges und vertrauliches Unterstützungsangebot hinzuweisen: Schwangere können sich jederzeit an die Beratungsstelle wenden – auch dann, wenn sie während der Schwangerschaft bereits Alkohol konsumiert haben.

„Wir begleiten alle Frauen – auch diejenigen, bei denen Alkohol während der Schwangerschaft ein Thema ist“, betonen die Beraterinnen. „Gerade diese Frauen brauchen einen geschützten Raum, in dem sie offen über ihre Situation sprechen können, ohne Angst haben



Nazire Ün und Susann Stein von der staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen am Landratsamt Coburg bieten Schwangeren vertrauliche und wertschätzende Unterstützung – auch wenn Alkohol während der Schwangerschaft eine Rolle spielt.

Foto: Stefanie Nickmann/ Landratsamt Coburg

zu müssen, verurteilt zu werden.“ Denn Alkoholkonsum ist häufig mit Scham, Schuldgefühlen und Stigmatisierung verbunden. Diese Gefühle können eine große Hürde darstellen, sich Unterstützung zu suchen. Die Beraterinnen möchten deshalb nicht bewerten oder verurteilen, sondern Frauen dort abholen, wo sie gerade stehen. In einem vertraulichen Gespräch können persönliche Sorgen und Schwierigkeiten angesprochen und gemeinsam erste Schritte entwickelt werden. Wenn weitere Unterstützung sinnvoll ist und von der Frau gewünscht wird, vermittelt die Beratungsstelle Kontakte zu geeigneten Fachstellen und weiteren Hilfsangeboten. „Es geht nicht darum, was in der Vergangenheit passiert ist,

sondern darum, was wir jetzt gemeinsam tun können“, so die Beraterinnen. Ziel sei es, Frauen dabei zu unterstützen, ihren Alkoholkonsum möglichst zu beenden und damit bestmögliche Voraussetzungen für die Entwicklung ihres Kindes zu schaffen. Dabei sei es wichtig, Frauen Mut zu machen, sich frühzeitig Unterstützung zu holen. Auch wenn bereits Alkohol während der Schwangerschaft konsumiert wurde, lohnt es sich jederzeit, den Konsum zu verändern und Hilfe anzunehmen.

„Frauen müssen nicht erst alles im Griff haben, bevor sie zu uns kommen. Sie dürfen mit Unsicherheiten, Ängsten und Problemen zu uns kommen. Gemeinsam schauen wir, welche Hilfe für sie passend ist.“

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen am Landratsamt Coburg versteht sich als vertrauensvolle erste Anlaufstelle und Brücke zu weiteren Hilfen. Ziel ist es, Frauen zu stärken, sie auf ihrem Weg zu begleiten und ihnen einen möglichst unkomplizierten Zugang zu passenden Unterstützungsangeboten zu ermöglichen.

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen am Landratsamt Coburg ist unter den Telefonnummern 09561 514 3224 und 09561 514 3215 sowie per E-Mail an schwangerenberatung@landkreis-coburg.de erreichbar. Die Beratung ist vertraulich und wertschätzend.

Neuer Schlepper für den Bauhof der Gemeinde Ahorn

■ AHORN

Mehr Leistung, mehr Einsatzmöglichkeiten und weniger Fahrzeuge: Bauhof stellt Fuhrpark neu auf. Am 1. September wurde der neue Schlepper für den Bauhof der Gemeinde Ahorn angeliefert. Mit der Anschaffung setzt die Gemeinde einen weiteren Schritt bei der geplanten Neuausrichtung des Nutzfahrzeug-Fuhrparks um. „Wir wollen unsere Fahrzeuge künftig noch vielseitiger einsetzen und dadurch eine bessere Auslastung erreichen. Gleichzeitig können wir die Anzahl der Fahrzeuge reduzieren und langfristig Unterhalts- und Reparaturkosten einsparen“, erklärt 1. Bürgermeister Martin Finzel. Der neue Schlepper übernimmt

künftig deutlich mehr Aufgaben als sein Vorgänger.

Neben dem Einsatz als Zug- und Ladefahrzeug wird er auch im Winterdienst und bei verschiedenen Mäharbeiten eingesetzt. Dafür wird das Fahrzeug mit einem Räumschild, Streuer und einem Frontmähausleger ausgestattet.

„Mit dem neuen Konzept können wir mehrere Aufgaben mit einem Fahrzeug erledigen und sparen uns dabei ein Fahrzeug ein. Das macht unseren Bauhof flexibler und hilft uns dabei, wirtschaftlicher zu arbeiten“, so Bauhofleiter Mario Stadelmann.

Durch die zusätzlichen Einsatzmöglichkeiten kann künftig auf den bisher für den Winterdienst und Mäharbeiten eingesetzten Unimog U 300 mit seinen

Anbaugeräten verzichtet werden. Auch der bisherige Massey-Ferguson-Schlepper wird im Zuge der Fuhrparkumstellung veräußert.

Bei der Auswahl des neuen Fahrzeugs waren insbesondere eine ausreichende Leistung sowie ein stufenloses Getriebe entscheidend. „Die Anschaffung ist Teil eines Gesamtkonzepts. Wir investieren gezielt in ein Fahrzeug, das künftig wesentlich mehr Aufgaben im Bauhof abdecken kann“, betont Mario Stadelmann. Mit dem neuen Schlepper verfügt der Bauhof nun über ein leistungsstarkes und vielseitig einsetzbares Fahrzeug, das einen wichtigen Beitrag zur zukünftigen und wirtschaftlichen Ausrichtung des Bauhofs leisten soll.



Mit dem neuen Schlepper setzt die Gemeinde Ahorn auf einen wirtschaftlichen und vielseitig einsetzbaren Fuhrpark.

Foto: Gemeinde Ahorn





Jetzt anmelden!



Neue Presse

FIRMENLAUF

➤ Event

➤ Erlebnis

➤ Teambuilding

➤ Bewegung

➤ Party

➤ Emotion

➤ Kreativität

➤ Networking

➤ Spaß

➤ Charity

➤ Regionale Unterstützung

11. September 2026

Sportplatz Gemünda

Infos unter www.neue-presse-firmenlauf.de
oder per E-Mail: firmenlauf@np-coburg.de

Sponsored by







Meine **Heimatzeitung**



Gemünda
in Oberfranken



1.100 Trinkflaschen für Erstklässler

Sparkasse Coburg - Lichtenfels unterstützt Schulanfänger mit einem praktischen Geschenk zum Schulstart

■ COBURG

Seit 29 Jahren begleitet die Sparkasse Coburg - Lichtenfels den Schulstart der Erstklässlerinnen und Erstklässler in der Region mit einer besonderen Aktion: Auch in diesem Jahr erhalten alle Schulanfängerinnen und Schulanfänger im Stadt- und Landkreis Coburg eine SIGG-Trinkflasche als praktischen Begleiter für den neuen Lebensabschnitt. Für insgesamt 1.146 Erstklässlerinnen und Erstklässler beginnt 2026 mit der Einschulung ein neuer und spannender Lebensabschnitt. Wie bereits in den vergangenen Jahren überreicht die Sparkasse Coburg - Lichtenfels auch diesmal wieder allen Schulanfängerinnen und Schulanfängern eine SIGG-Trinkflasche. Die symbolische Übergabe findet für den gesamten Stadt- und Landkreis Coburg findet am Dienstag, den 15. September an der Grundschule Rödental Mitte (Schulleitung Katrin Gänlein) in der Franz Goebel Halle in Rödental statt. Mit einem Fassungsvermögen

von 0,5 Litern, der bruch sicheren Konstruktion und ihrem leichten Gewicht ist die SIGG-Trinkflasche der ideale Begleiter für den Schulalltag. Ob beim Rechnen, Lesen oder Schreiben - die Flasche sorgt dafür, dass die Kinder immer genug Power für die nächsten Stunden haben. Mit coolen Designs leistet die Flasche einen wichtigen Beitrag zur Müllvermeidung. Mit dieser Schulstart-Aktion unterstützt die Sparkasse Coburg - Lichtenfels ihr Engagement für Kinder und Familien in der Region. Das freut auch den Coburger Landrat Sebastian Straubel: „Der erste Schultag ist für Kinder und Familien ein ganz besonderer Moment. Umso schöner ist es, wenn die Kinder dabei von Anfang an ein praktisches Geschenk begleitet. Mein herzlicher Dank gilt der Sparkasse Coburg - Lichtenfels für dieses langjährige Engagement für unsere Region und unsere Familien. Ich wünsche allen Schulanfängerinnen und Schulanfängern einen tollen Start, viel Freude am Lernen und natürlich immer ausreichend ‚Power‘ für den Schulalltag.“ Für die diesjährige Aktion stellt die Sparkasse Coburg - Lichtenfels 12.500 Euro bereit. Seit 1997 hat sie die Schulstart-Aktion mit insgesamt 283.870 Euro unterstützt.



Engagement für Kinder und Familien in der Region: Auch 2026 begleitet die Sparkasse Coburg - Lichtenfels den Schulstart mit ihrer traditionellen Trinkflaschen-Aktion.

Foto: Stefanie Nickmann/ Landratsamt

Hochzeitsmesse in der Tanzlounge in Coburg

■ COBURG

Alles zum Thema Heiraten findet ihr auf der Hochzeitsmesse im Tanzraum (Tanzlounge) Coburg in der Dieselstraße. Am Sonntag, 27. September, präsentieren Euch von 12 bis 17 Uhr viele Hochzeitspezialisten Tipps und Trends rund um den schönsten Tag im Leben. Lasst euch verzaubern von der neuen Modekollektion für Braut und Bräutigam! Der Eintritt wurde gesponsert von der Hobbygoldschmiede Kargus aus Bamberg und beträgt hierdurch lediglich einen Euro – als Schutzgebühr für die Online-Ticketreservierung auf www.just-married.de (Tageskasse 2,50 Euro). Anfassen, anprobieren und staunen! Da der Verkauf zur Hochzeitsmesse zugelassen ist, darf sich das Brautpaar auf viele Schnäppchen freuen. Es werden die neuen Modekol-

lektionen für Braut, Bräutigam und Gäste in riesiger Auswahl und zu tollen Konditionen präsentiert. Trauringe, Schmuck und Einladungskarten werden ebenso angeboten wie zahlreiche Deko-Ideen und vieles mehr. Die Besucher können sich sehr umfangreich beraten lassen: Wie erhält die Hochzeit den passenden Rahmen? - Lernen Sie die Stilrichtungen von Hochzeitsfotografen kennen, holen Sie sich Anregungen bezüglich Geschenkideen. Und der passende Hochzeits-DJ ist auch vor Ort. Einfach alles, um den schönsten Tag im Leben perfekt zu machen! Das macht den Besuch der Just Married Hochzeitsmesse für Heiratswillige und Brautpaare zu einem echten Muss. Ticketvorverkauf, nähere Informationen und Termine weiterer Hochzeitsmessen findet ihr unter www.just-married.de



Lernen Sie bei der Messe die Stilrichtungen von Hochzeitsfotografen kennen.

Foto: urbanerie_de

Die Termine der Just Married Hochzeitsmessen auf einen Blick:

- 27. September 2026: Tanzlounge Coburg
- 4. Oktober 2026: Hochzeitsmesse in der Eventhalle Forchheim
- 25. Oktober 2026: Hochzeitsmesse in der Konzerthalle Bamberg
- 8. November 2026: Hochzeitsmesse in der Stadthalle Kulmbach
- 6. Januar 2027: Hochzeitsmesse im Konferenzzentrum Maininsel Schweinfurt
- 17. Januar 2027: Hochzeitsmesse in der Freiheitshalle Hof

Weitere Messetermine unter www.just-married.de

VeranstaltungsKALENDER

The Original Tribute from Los Angeles!

MIRAGE

VISIONS OF
FLEETWOOD MAC

EMPFOHLEN VON
STEVIE NICKS
PERSÖNLICH

29.11.26 • COBURG
Kongresshaus Rosengarten

Tickets an allen bekannten VVK-Stellen unter 0365 – 5481830 und www.visionoffleetwoodmac.de

Jetzt Tickets sichern!

Unsere
**GESCHÄFTS-
STELLE**

COBURG
Steinweg 51
09561 850170

Auch Online unter:
www.lesershop-online.de

Die große Johann Strauß Gala

Die bekanntesten und beliebtesten Operetten in einer Wiener Revue

1 Mio Konzertbesucher

Mitglieder des Gala Sinfonie Orchesters Prag

brilliant Solisten - Johann Strauß Ballett - Moderation

Die große Johann Strauß Gala

zusammen mit bekannten Solisten, dem JOHANN STRAUß BALLETT, das Ganze unterhaltsam moderiert, werden die unsterblichen Operetten als ein Rausch farbenprächtiger Kostüme, erstklassiger Stimmen und mitreißender Melodien aufgeführt! Zum Repertoire gehören Titel wie der „Kaiser Walzer“, „Komm in die Gondel“, „Brüderlein und Schwesterlein“, „An der schönen blauen Donau“ und der „Radetzky-Marsch“.

Kreiskulturraum Kronach

am So. **20.9.26** um **15.30** Uhr

Karten: für 25 €, 33 €, 38 €, 42 € gibt es in der **Tourist-Information** - T: 09261-97236, im **FRANKENWALD-TOURISMUS Service Center** - T: 09261-60 150 auch in der **Postfiliale Mitwitz**, sowie in allen weiteren an das **RESERVIX-Ticketsystem** angeschlossenen Vorverkaufsstellen, Kauf auch online möglich: www.reservix.de

Verkäufe

Sonstiges

Brennholz zu verkaufen
Buche ofenfertig. ☎ 0160/2166625

Kaufgesuche

Antiquitäten & Kunst

Herr Novy kauft!
Zinn, Becher, Krüge, Zinn-Geschirr, Porzellan, Silber u. versilberte Bestecke, Bücher, Schalen, Tablets, Münzen, Uhren
Tel.: 01520-4070990

Kaufe Gemälde, Schmuck, Münzen, Militär, Uniformen, Fotos & Fotoapparate, Orden, Säbel, Dolche, 1.+2. WK, NVA, Spielzeug, Technik, Bücher, Möbel, Porzellan, Radios, Musikinstrumente, Antiquitäten aller Art suche Zeiss-Ferngläser, Lupen, Mikroskope, Haushaltsauflösungen sowie Entrümpelungen
Ich freue mich auf Ihr Angebot unter ☎ 036878-61266 o. 0170-2456295

Antiquitäten Raack Merbelsroder Weg 98673 Auengrund OT Brattendorf

Wir kaufen Ihre antiken Sachen:
Porzellanfiguren Keramik Glas alte Bücher Postkarten Fotos Bierkrüge Reklame Militaria Spielzeug Schallplatten u.v.m.
Die Stöhrmühle 09563/2373

Musikinstrumente

Suche Musikinstrumente aller Art alt u. neu. ☎ 09560/921080

Sammeln & Seltenes

Briefmarken und Münzen kauft
Briefmarkenauktionshaus Schulz, Frauentorgaben 73, 90443 Nürnberg, Tel: 0911 / 240 68 70, e-mail: briefmarkenschulz@t-online.de

NABU
Werden Sie Moor-Pate!
NABU.de/moor-pate
E-Mail: paten@NABU.de

Sonstiges

Kaufe Bücher, Sammelalben je 10€, Porzellanservice & Figuren, Kristall, Bekleidung z.B. Lederbekleidung, Trachten, Zinn, Briefmarken, Fotoapparate, alte Möbel, Besteck, Seriös & diskret. ☎ 0162-4902622

Seriöser Ankauf! LP's, Bücher, Porzellan, Puppen, Stereoanl., Instrum. Krüge, Zinn, Münzen, Kristall, Uhren, Bekleid., Göbel-/Hummelfiguren, Handtaschen ☎ 0163-9117330

Zahle für jeden alten Stahlhelm 100,- €, jede Pickelhaube 150 €, u. jedes Bajonett 50 €, Zellplanen 50 €, Uniformen 150 €, und jedes eiserne Kreuz 50 €, ☎ 0162-4902622

Verschiedenes

Bau-Renovierungsarbeiten aller Art schnell - sauber - bezahlbar.
☎ 0177/7897238

• Pflege
• Wegebau
• Mauerbau
• Pflasterarbeiten
• Rollrasen/Aussaart
• Baumschnitt/Fällung
Carl
Coburg, Plattenäcker 28 a ☎ 09561/335594

Haushaltsauflösung
Entrümpelung & Entsorgung
SNELL und GÜNSTIG
J. Pießenecker, Coburg
☎ 09561/3188857 Mobil: 0151/10659525

Bekanntschaften weibl.

Sie sucht ihn

Sie, 74, normale Figur, sucht Partner bis 80, für gemeinsame Unternehmungen. ☎ 09562/5789221

Immobilien-Gesuche

Eigentumswohnung

LANGE IMMOBILIEN Herrngasse 6, Coburg www.langeimmobilien.de
HUK-Mitarbeiterin sucht schicke 2- oder 3-Zimmer-ETW im Coburger Stadtbereich bis 250.000 EUR
Sie verkaufen? Dann rufen Sie uns an! Telefon 09561 2335-0

Ein-/Zweifamilienhaus

LANGE IMMOBILIEN Herrngasse 6, Coburg www.langeimmobilien.de
Ingenieur sucht neuwertiges EFH im Coburger Stadtbereich ab Bj. 2010 ab 140 m² Wfl. bis 750.000 EUR
Sie verkaufen? Dann rufen Sie uns an! Telefon 09561 2335-0

Mietgesuche

1 Zimmer

Suche Zimmer, Parterre, mit Küche und Bad. ☎ 0170/8862450

2 Zimmer

Mitarbeiterin des BR sucht schöne 2-3-Zi.-Whg. in Coburg. ☎ 0170/8034183

3 Zimmer

Ehep. (50+) su. 2½/3 Zi. m. Aufzug, ca. 80 m², TG, HS, BK, CO. ☎ u. GSC07061998A a. d. Verlag

Kfz-Kaufgesuche

sonstige PKW

Auto-Export!
Suche aller Art Pkw, Lkw, Jeep, Busse, Pickup, Unfall-Motorschaden, Zustand egal, Abhol./Abmeldung gratis. Zahle mehr als andere! ☎ 0151-10173563

KFZ-Zubehör

Kaufe Schrottautos!
☎ 0175/8802041

Wohnwagen u.a.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944-36160, www.wm-aw.de Fa.

Zweiradkaufgesuche

Zweiradkaufgesuche

Fränkische Firma kauft Motorräder & Mopeds alt & neu!
0911-5485000 / 0170-5485000

Kfz-Verkäufe

Volkswagen

VW Polo, EZ 02/2006, 64 PS/47 kW, 172 000 km, TÜV 06/2027, VB €1980,- ☎ 0176/56952221

Anhänger

Westfalia Pkw-Anhänger, 750 kg, mit Abdeckplane und TÜV, 500,- € ☎ 0171/8040974

Stellen-Angebote

FWO
Fernwasserversorgung Oberfranken

Wir suchen Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt als:

► **Technischer Mitarbeiter (m/w/d)**
Bauwerksinstandsetzung/-sanierung

Die detaillierte Ausschreibung und weitere Informationen zur FWO finden Sie auf unserer Homepage: www.fwokronach.de/karriere

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 20.09.2026



Fernwasserversorgung Oberfranken
Frau Salwender
Ruppen 30
96317 Kronach
09261 507-116
personal@fwokronach.de
www.fwokronach.de

Stellen-Gesuche

Sie sucht Stelle als Reinigungskraft auf Minijob-Basis im Stadtbereich Coburg.
☎ u. GSC070623692 a. d. Verlag

WOCHENSPIEGEL

Sie mögen es, wenn am Ende alles stimmt? Wir auch!
Die Verwaltungsgemeinschaft Grub a.Forst mit den zugehörigen Gemeinden Grub a.Forst und Niederfüllbach (insgesamt ca. 4.300 Einwohner), zugleich Geschäftsstelle des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung Mittlerer Itzgrund, im Landkreis Coburg sucht für die Finanzverwaltung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Kassenleitung (m/w/d)**
Die Stellenausschreibung finden Sie unter www.grub-am-forst.de.

Mit dem TAXI von Tür zu Tür!
Kleine Reisegruppe mit maximal 6 Gästen
Durchführungsgarantie ab 2 Personen
Kofferservice

INFO-HOTLINE
09561/850-171

Wellness- & Kurreisen
mit komfortabler Haustürabholung

**Bad Kissingen
Bad Wildungen
Böhmisches Bäderdreieck**

Meine Heimatzeitung **Neue Presse**

Last Minute: schnell noch Lesefreude zum Sparpreis sichern

Lesen Sie drei Wochen die digitale und gedruckte Zeitung und genießen Sie viele Extras

COBURG

Nach Wochen voller heißer Temperaturen ist der Sommer in die Zielgerade eingebogen. Zeit, um sich in letzter Minute noch das Sommerpaket der Neuen Presse zu sichern. Die gedruckte Zeitung kommt drei Wochen lang bequem im Briefkasten zuhause an, während die digitale Ausgabe überall verfügbar ist und mit vielen Extras auf-

wartet. Und das kombiniert für einmalig nur 9,90 Euro.

Digitale Highlights

Mit dem digitalen Zugang lesen Sie die Zeitung von morgen bereits ab 19.30 Uhr am Vorabend und können in tausenden vergangenen Ausgaben schmökern. Lokalteile der Nachbarregionen, Magazine wie Brigitte oder

Gala sowie die wöchentliche Sonntagszeitung runden das Lesevergnügen ab. Wer gerne knobelt, kommt mit dem Rätselmagazin jede Woche neu auf seine Kosten. Apropos Kosten: Sparen können Sie in der Vorteilswelt bei namhaften Marken und großen Online-shops, außerdem auch bei regionalen Anbietern. Die wichtigsten Nachrichten erfahren Sie auf www.np-coburg.de topaktuell – alle Premium-Inhalte NP+

sind in Ihrem Sommerpaket enthalten.

Dabeibleiben und sparen

Möchten Sie im Anschluss digital weiterlesen, sparen Sie über 200 Euro, denn das erste Jahr erhalten Sie zum Sonderpreis von nur 19,90 Euro monatlich. Entscheiden Sie sich für die gedruckte Ausgabe, sind alle digitalen Vorteile inklusive.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Bestellen können Sie das Angebot ganz einfach online, telefonisch oder mit dem Coupon. Alle Kontaktmöglichkeiten haben wir unten für Sie zusammengefasst.



Entspannt den Sommer ausklingen lassen – mit deiner Neuen Presse.

Zum Sonderpreis weiterlesen!

3 Wochen
digitale und gedruckte Zeitung
nur 9,90 €

Meine Heimatzeitung **Neue Presse**

Bestellung per Coupon, Telefon oder online:

Telefon
09561 / 745 99 54

Mail (Foto des Bestellscheins)
leserservice@np-coburg.de

Online
www.np-coburg.de/spätsommer

Ich sichere mir mein LAST MINUTE Sommerabo!

Ja, ich lese die Neue Presse als digitale Ausgabe (Mo. bis So.) sowie als gedruckte Zeitung (Mo. bis Sa.) **3 Wochen zum einmaligen Preis von nur 9,90 € statt 42,67 €.**

Ich möchte im Anschluss weiterlesen:

- ☐ Im Anschluss lese ich die digitale Zeitung für mindestens 12 Monate zum **garantierten Preis** von nur 37,90-€ **19,90 €/Monat** weiter.
- ☐ Im Anschluss lese ich die digitale und die gedruckte Zeitung für mindestens 12 Monate **zum jeweils gültigen Bezugspreis (derzeit 56,90 €/Monat)** weiter.

Gewünschter Lieferbeginn: _____
(Bearbeitungszeit ca. 3-5 Werktage, spätestmöglicher Beginn am 30.09.2026)

Bitte ankreuzen, wenn Sie von weiteren Vorteilen profitieren wollen:

Ich bin damit einverstanden, dass die Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH mich bis auf Widerruf über Angebote ☐ per E-Mail ☐ per Telefon informiert.

X
Datum, Unterschrift

Die Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH verarbeitet Ihre Daten zur Vertragserfüllung, Kundenbetreuung, Marktforschung und – sofern Sie zugestimmt haben oder es gesetzlich erlaubt ist – zu Werbezwecken. Sie können der Nutzung für Werbung jederzeit schriftlich oder per E-Mail an datenschutz@np-coburg.de widersprechen. Ihre Daten können dafür auch an Dienstleister weitergegeben werden. Ausführliches zum Datenschutz und zu den Informationspflichten finden Sie unter np-coburg.de/datenschutz.

Meine Adresse: (bitte ausfüllen)

Einsendeschluss: 15.09.2026

Vorname und Name _____ Geburtsdatum _____

Straße und Hausnummer _____

PLZ und Ort _____

E-Mail (erforderlich für Ihren E-Paper-Zugang) _____ Telefon (freiwillige Angabe) _____

D | E | _____
IBAN (nur Bankeinzug möglich) _____

Sepa-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH widerruflich, fällige Rechnungsbeträge per Lastschrift von meinem Bankkonto einzuziehen. Zugleich weise ich meine Bank an, die vom Verlag gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von 8 Wochen ab dem Belastungsdatum die Rückbuchung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Lieferbedingungen: Das Abonnement wird nur (innerhalb des Verbreitungsgebietes) Haushalten eingewiesen, in denen es noch kein Abo gibt bzw. in den letzten drei Monaten kein Abo bestand. Der Verlag behält sich die Belieferung vor. Es gelten die AGB. Beim digitalen Angebot zum Weiterlesen gilt nach 12 Monaten der reguläre Bezugspreis des jeweiligen Abos. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die Volljährigkeit.

Ihr 14-tägiges Widerrufsrecht: Alle Informationen über Ihr gesetzliches Widerrufsrecht und die Widerrufsbelehrung finden Sie unter np-coburg.de/agb. Der Widerruf ist zu richten an: Neue Presse, Vertrieb, Postfach 2553, 96414 Coburg, Telefon 09561/7459954, E-Mail: leserservice@np-coburg.de

Peruanischer Kochabend

■ COBURG

In Gemeinschaft kochen und essen und über den kulinarischen Tellerrand schauen – unter diesem Motto steht diese Veranstaltung. Es geht nach Peru. Um 16 Uhr starten die Vorbereitungen und es wird gemeinsam geschnipelt und gekocht. Zu Essen gibt es einen gemischten Salat, Arroz con Pollo (peruanischen Reis mit Hühnchen) und zum Nachtisch einen Obstsalat. Eli Flores erzählt auch etwas von ihrer Heimat Peru und wird nach dem Essen noch einen folkloristischen Tanz aufführen. Die Gruppe, die kocht und vorbereitet ist auf 15 Teilnehmende begrenzt. Wer einfach nur zum Essen kommen möchte, kann sich ebenfalls anmelden. Das Essen wird gegen 17.30 Uhr auf den Tisch kommen. Die Veranstaltung findet Dienstag, 15. September ab 16 Uhr im AWO Mehr Generationen Haus, Oberer Bürglaß 3 statt. Der Unkostenbeitrag für das Essen beträgt 10 €. Für die bessere Planung melden sich Interessenten unter 09561/70538-0.

WOCHENSPIEGEL
Coburg

HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!

Kontakt unter
verkaufsförderung@
hcs-medienwerk.de
oder unter Telefon 09261/601616

STADTRADELN 2026 liefert ein neues Rekordergebnis

■ REGION

Im Coburger Land wächst die Begeisterung für das STADTRADELN von Jahr zu Jahr. Das zeigen die Ergebnisse des diesjährigen Wettbewerbs eindrucksvoll: 1.198 aktive Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Stadt und Landkreis Coburg legten im dreiwöchigen Aktionszeitraum vom 5. bis 25. Juli insgesamt 303.605 Kilometer mit dem Fahrrad zurück. Das entspricht mehr als sieben Erdumrundungen. Gegenüber dem Vorjahresergebnis von 208.223 Kilometern bedeutet das eine Steigerung um rund 46 Prozent. An der internationalen Kampagne STADTRADELN konnten alle Personen teilnehmen, die in Stadt oder Landkreis Coburg leben, arbeiten, studieren oder einem Verein angehören. Seit 2008 treten Bürgerinnen und Bürger aus Stadt und Landkreis Coburg dabei gemeinsam in die Pedale – für mehr Klimaschutz und nachhaltige Mobilität. Ziel der Kampagne ist es, möglichst viele Wege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen und damit ein starkes Zeichen für nachhaltige Mobilität zu setzen. „Beim STADTRADELN steht wie jedes Jahr der Spaß am Radfahren im Vordergrund und weniger der Wettbewerb. Und dass unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmern das Radfahren Spaß bereitet, zeigen die geradelten Kilometer ganz deutlich“, freut sich Dominik Wank aus dem Fachbereich Bildung, Mobilität,



Auftaktradtour beim diesjährigen STADTRADELN.

Foto: Uwe Dittmar/ADFC Coburg

Kultur und Sport des Coburger Landratsamtes mit Blick auf die diesjährige STADTRADELN-Aktion. Landrat Sebastian Straubel geht es nicht anders: „Schülerinnen und Schüler, Sportvereine und Unternehmen oder einfach auch engagierte Privatpersonen – es freut mich sehr, dass das Stadtradeln stets wachsendes Interesse quer durch alle gesellschaftlichen Bereiche im Coburger Land auslöst. Schließlich ist es das Ziel der Aktion, möglichst vielen Menschen zu vermitteln, dass Fahrradfahren eine gesunde und alltagstaugliche Form der Mobilität ist.“ Auch Oberbürgermeister Dominik Sauerteig freut sich über die hohe Anzahl der Teilnehmenden und die gefahrenen Kilometer. „Über 300.000 gemeinsam zurückgelegten Kilometer sind ein tolles Zeichen dafür, dass bei

der Mobilität im Coburger Land immer häufiger auch das Zweirad einbezogen wird. Das ist wirklich ermutigend.“

Die Ergebnisse

In der Einzelwertung hat erneut Sigrid Brunner die meisten Kilometer zurückgelegt. Als Starterin für das Team „Unter-/Oberlauter“ war sie im dreiwöchigen Aktionszeitraum im Juli 2.729 Kilometer mit dem Fahrrad unterwegs – noch einmal knapp 450 Kilometer mehr als im vergangenen Jahr. Rund 700 Kilometer dahinter folgte der Gesamtzweite Jan Carlsen vom „Team Cora – Coburger Radsport e.V.“ mit 2.015 Kilometern. Auch in der Teamwertung erzielten zahlreiche Schulen, Unternehmen und Vereine starke Ergebnisse. Mit 21.411 Kilometern legten die 116 aktiven Rad-

lerinnen und Radler des Coburger Gymnasiums Albertinum die meisten Kilometer aller Teams zurück. Den zweiten Platz belegte der DAV Neustadt: Seine 46 aktiven Teammitglieder kamen gemeinsam auf 20.777 Kilometer.

Im Vergleich der Landkreiskommunen hat zum wiederholten Mal die Gemeinde Lautertal die Nase vorn: 30.000 Kilometer legten die Lautertalerinnen und Lautertaler zurück. Das entspricht einer Leistung von 6,81 Kilometern pro Einwohner. Ebenfalls stark war die Leistung der mehr als 220 Neustadterinnen und Neustadter, die in diesem Jahr gemeinsam auf stolze 56.000 Kilometer kamen. Eine detaillierte Übersicht der Ergebnisse aller Teams, die in diesem Jahr am STADTRADELN teilgenommen haben, ist unter www.coburgmobil.de zu finden.

WO:
Schulturnhalle
Schulstraße 13
Ebersdorf b. Cbg.

KINDER BASAR
SAMSTAG
19.09.2026
9 – 12 Uhr
Schwangere + Begleitperson
Einlass: 8:30 Uhr

Save the Date und kommt vorbei

alle Etiketten verkauft
oder bei D...
alle Etiketten verkauft an.
Für's leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Fragen: ebakist@gmx.de

Stöbern, entdecken, sparen

Am Samstag, 19. September, findet von 9 bis 12 Uhr in der Schulturnhalle, Schulstraße 13 in Ebersdorf b. Coburg, der beliebte Kinderbasar der Ebersdorfer - Basar - KISTe e.V. statt. Angeboten wird alles rund ums Kind: von Baby- und Kinderkleidung über Spielzeug und Bücher bis hin zu vielen weiteren nützlichen Artikeln für Kinder jeden Alters. Hier können Familien nach Herzenslust stöbern, entdecken und günstig einkaufen. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Kaffee, Kuchen, Getränke, Wiener und weitere Köstlichkeiten laden zum Verweilen und gemütlichen Beisammensein ein. Die Ebersdorfer - Basar - KISTe e.V. freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher!

Vorschau auf weitere Veranstaltungen:
17. Oktober: Erwachsenenbasar
12./13. Dezember: 3. Ebersdorfer Weihnacht

SONDERTHEMA ■ AHORNWEGFEST – SCHOPF & TEIG PRÄSENTIERT SEIN NEUSTES BAUPROJEKT

Ein Zuhause für Generationen

Einblicke, Gespräche und Informationen rund um die Themen Bauen, Wohnen und Investieren

■ RÖDENTAL

Auf dem ehemaligen Living-Glas-Gelände entsteht neuer Wohnraum für die Region. Mit dem Ahornwegfest möchte Schopf & Teig die Menschen vor Ort einladen, das Projekt kennenzulernen, Fragen zu stellen und einen Blick hinter die Kulissen moderner Wohnraumentwicklung zu werfen. Wir haben mit Alexander Schopf über die Hintergründe des Projekts und die Zukunft des Wohnens gesprochen.

Wie ist die Idee zum Wohn- und Familienfest entstanden und was möchten Sie den Besuchern an diesem Tag mit auf den Weg geben?

Die Idee zum Ahornwegfest ist aus dem Wunsch entstanden, unser Projekt und unsere Arbeit nicht einfach nur über Exposés oder Baustellenbesichtigungen zu zeigen, sondern mit den Menschen aus der Region persönlich ins Gespräch zu kommen. Als familiengeführter, regionaler Bauträger sind wir seit drei Generationen hier verwurzelt. Deshalb war für uns schnell klar, dass wir aus der Hausbesichtigung mehr machen möchten: einen Tag, an dem sich Menschen informieren, austauschen, unsere regionalen Partner kennenlernen und gleichzeitig einen schönen Familientag verbringen können. Wir möchten den Besuchern vor allem mitgeben, dass hinter einem Bauprojekt weit mehr steckt als Beton, Grundrisse und Quadrat-

meter. Es geht um Lebensqualität, um langfristige Entscheidungen und gemeinsam mit regionalen Partnern etwas Nachhaltiges für die Region zu schaffen.

Welche Bedeutung hat dieses Projekt für Schopf & Teig und für die Stadt Rödental?

Das Projekt ist für Schopf & Teig von großer Bedeutung, weil wir hier zeigen können, wofür wir als regionaler und familiengeführter Bauträger stehen: Wir entwickeln nicht irgendwo, sondern dort, wo wir selbst zu Hause sind. Auf dem ehemaligen Living-Glas-Gelände entsteht neuer Wohnraum und gleichzeitig wird ein bestehendes, ehemals gewerblich genutztes Areal neu belebt. Für Rödental ist das aus unserer Sicht eine große Chance. Es entsteht ein modernes Wohnumfeld, dass Familien, Paare und unterschiedliche Generationen

ansprechen soll. Besonders wichtig ist uns dabei der regionale Gedanke. Wir arbeiten bewusst ausschließlich mit regionalen Firmen und Großhändlern zusammen. Dadurch bleibt ein großer Teil der Wertschöpfung in der Region und wir arbeiten mit Partnern, mit denen uns teilweise schon seit vielen Jahren eine enge Zusammenarbeit verbindet.

Besucher können zwei Doppelhaushälften und ein Reihnhaus besichtigen. Was zeichnet diese Immobilien besonders aus?

Der große Vorteil am Ahornwegfest ist, dass Interessenten die Häuser tatsächlich erleben können. Ein Grundriss kann vieles zeigen, aber erst wenn man durch ein Haus geht, bekommt man ein Gefühl für Raumaufteilung, Licht, Wohnqualität und die verwendeten Materialien.

Unsere Immobilien sind so geplant, dass sie modernen Wohnkomfort mit einer langfristigen Nutzbarkeit verbinden. Dabei spielt für uns auch die Qualität der Ausführung eine wichtige Rolle. Durch unsere regionalen Partner haben wir kurze Wege und arbeiten mit Unternehmen zusammen, deren Arbeit wir kennen und denen wir vertrauen. Interessenten sollten deshalb nicht nur fragen: „Was kostet das Haus?“, sondern auch: „Was bekomme ich langfristig dafür?“ Energieeffizienz, laufende Kosten, Qualität der Ausstattung, Grundriss und die eigene Lebensplanung sind mindestens genauso wichtig wie der reine Kaufpreis.

Welche Fragen werden Ihnen derzeit von Bau- und Kaufinteressenten am häufigsten gestellt?

Die Frage, die derzeit fast immer am Anfang steht, lautet: „Was kann ich mir heute überhaupt leisten?“ Die gestiegenen Bau-, Grundstücks- und Finanzierungskosten haben dazu geführt, dass Interessenten wesentlich genauer rechnen und langfristiger planen. Sehr häufig geht es deshalb um Finanzierung, Fördermöglichkeiten, Energieeffizienz und die Frage, ob Kaufen oder Bauen aktuell die bessere Lösung ist. Bei Kapitalanlegern kommt zusätzlich die Frage hinzu, welche Immobilie langfristig wirtschaftlich und zukunftssicher ist. Wir merken dabei, dass die Beratung immer individueller wird. Es gibt nicht mehr die eine Standardlösung für alle. Deshalb ist uns der persönliche Austausch so wichtig und genau dafür bietet das Ahornwegfest eine gute Gelegenheit.



Heute ein Straßenschild, morgen vielleicht schon ein Stück Zuhause: Am Ahornweg entsteht derzeit neuer Wohnraum für die Region.

Foto: Julia Endtmann

Besuchen Sie unsere
Treppenstudios

Engelhard Treppen GmbH
Bahnhofstr. 33 • 96364 Marktrodach-Zeyern
Tel. 09262 99190 • info@treppen-engelhard.de

Treppenstudio Bamberg
Bahnhofstr. 24
96117 Memmelsdorf
Tel. 0951 406080

ENGELHARD
Das Original

Anzeige

Ahornweg FEST

SONNTAG
20.09.2026
14.00 – 17.00 Uhr
Ahornweg in Rödental, ehemals Living Glas

MEHR INFOS UNTER:
www.schopf-teig.de/ahornwegfest

Besichtigung Musterhaus

Fachvorträge und Experten

Kinderprogramm und Aktionen

Essen, Trinken und Begegnungen

Rosenau 16 • 96472 Rödental
Telefon: 09563 - 7226-0
E-Mail: info@schopf-teig.de

AHORNWEG-FEST IN RÖDENTAL

Wohn- & Familienfest mit Information, Begegnung und Inspiration

Sonntag, 20. September | 14:00 bis 17:00 Uhr
Ahornweg (ehemals Living Glas, Langer Rain 15), Rödental

Schopf & Teig lädt Sie herzlich zum Wohn- und Familienfest auf dem ehemaligen Living-Glas-Gelände im Ahornweg ein. Freuen Sie sich auf einen entspannten Nachmittag mit interessanten Einblicken rund um das Thema Wohnen, Bauen und Investieren sowie auf viele Möglichkeiten zum persönlichen Austausch.

Nutzen Sie die Gelegenheit, **zwei moderne Doppelhaushälften** sowie ein **Reihnhaus** zu besichtigen und sich vor Ort von Wohnqualität, Ausstattung und Konzept zu überzeugen.

Zur offiziellen Eröffnung wird uns der **Rödentaler Bürgermeister Marco Steiner** mit einem kurzen Grußwort willkommen heißen.

Im Anschluss erwarten Sie spannende Fachvorträge:

- **Gesamtkostenvergleich:** Bauträgerobjekte versus freistehende Häuser mit Grundstück
- **Förderungen und Abschreibungsmöglichkeiten:** Susanne Dietrich von ändern in Leipfinger-Bader GmbH informiert über aktuelle Förderwelten und steuerliche Chancen für Selbstnutzer und Kapitalanleger.

Darüber hinaus stehen Ihnen zahlreiche kompetente Partner für Ihre Fragen zur Verfügung:

- **Wolfgang Sievert (Buderus Kulmbach)** mit dem Buderus-Truck zu den Themen Wärmepumpen und Klimageräte
- **Felix Dorst (Raumausstattung Knoch)** rund um Parkett- und Vinylböden
- **Fabio Cannone (Hein-Langguth)** mit den neuesten Trends im Fliesenbereich
- **Udo Greser (Engelhard Holztreppe)** für individuelle Beratung zu Massivholztreppe
- **Christian Görtler (Elements / Max Carl)** als Experte für moderne Bad- und Sanitäreinrichtung
- **Leon Hübner (Zapf Garagen)** mit Informationen zur aktuellen Garagenwelt
- **Paul Winkler (inVENTer)** zu den Vorteilen dezentraler Lüftungssysteme
- **Möbel Hofmann** präsentiert eine moderne Kücheninsel in einer der Doppelhaushälften

Natürlich kommt auch das Miteinander nicht zu kurz: Für **Kinderprogramm, Essen und Getränke** sowie viele schöne Gespräche und Begegnungen ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen einen informativen und gemütlichen Nachmittag zu verbringen. Bei Fragen sind wir gerne für Sie da. Rufen Sie uns einfach an!

Ihr Team von Schopf & Teig
Telefon: 09563 7226-0 • E-Mail: info@schopf-teig.de

15.000
Autos

30
Marken

ab 89€**
monatlich

0% anzahlen · flexibel finanzieren*

49x Corsa GS Neuwagen

Sie sparen € 11.095

34% günstiger



UVP¹ € 32.585
ab €21.490
ab €119 mtl.²

Benzin | 81 kW/110 PS | TZ 06/2026 | LED-Licht | Android/Apple | DAB
Digitales Cockpit | Sitz-/Lenkradhzg. | Tempomat | versch. Farben
Verbr. (l/100km) komb. 4,5, CO₂-Emission 103 g/km, CO₂-Klasse G²

269x MG3 Jahreswagen

Sie sparen € 4.250

21% günstiger



UVP¹ € 20.140
ab €15.890
ab €109 mtl.

Benzin | 85 kW/116 PS | EZ 04/2025 | 13 tkm | Fahrzeugpreis: 15.890 €
Anzahlung: 5.000 € | Nettodarlehensbetrag: 10.890 € | Sollzinssatz geb.
p.a.: 6,78 % | Effektiver Jahreszins: 6,99 % | Schlussrate: 8.442 €
Laufzeit: 48 Monate | Darlehenssumme: 13.523 € | Monatliche Rate: 109 €

32x i10 Gebrauchtwagen

mit Bestpreisgarantie



ab €13.890
ab €89 mtl.

Benzin | 49 kW/67 PS | EZ 06/2021 | 39 tkm | Fahrzeugpreis: 13.890 €
Anzahlung: 5.000 € | Nettodarlehensbetrag: 8.890 € | Sollzinssatz geb.
p.a.: 6,78 % | Effektiver Jahreszins: 6,99 % | Schlussrate: 6.900 €
Laufzeit: 48 Monate | Darlehenssumme: 11.042 € | Monatliche Rate: 89 €

33x Taigo Neuwagen

Sie sparen € 10.105

28% günstiger



UVP¹ € 35.995
ab €25.890
ab €149 mtl.⁴

Benzin | 85 kW/116 PS | TZ 08/2026 | LED-Licht | Digitales Cockpit | DAB
Sitzhzg. | Temp. | Android/Apple | Verkehrszeichenerk. | versch. Farben
Verbr. (l/100km) komb. 5,6, CO₂-Emission 127 g/km, CO₂-Klasse G²

45x T-Cross Jahreswagen

Sie sparen € 11.740

33% günstiger



UVP¹ € 35.630
ab €23.890
ab €139 mtl.

Benzin | 85 kW/101 PS | EZ 05/2025 | 23 tkm | Fahrzeugpreis: 23.890 €
Anzahlung: 5.000 € | Nettodarlehensbetrag: 18.890 € | Sollzinssatz geb.
p.a.: 6,78 % | Effektiver Jahreszins: 6,99 % | Schlussrate: 17.305 €
Laufzeit: 48 Monate | Darlehenssumme: 23.797 € | Monatliche Rate: 139 €

65x A3 Gebrauchtwagen

mit Bestpreisgarantie



ab €22.890
ab €129 mtl.

Benzin | 110 kW/150 PS | EZ 11/2020 | 63 tkm | Fahrzeugpreis: 22.890 €
Anzahlung: 5.000 € | Nettodarlehensbetrag: 17.890 € | Sollzinssatz geb.
p.a.: 6,78 % | Effektiver Jahreszins: 6,99 % | Schlussrate: 16.535 €
Laufzeit: 48 Monate | Darlehenssumme: 17.890 € | Monatliche Rate: 129 €

29x X-Trail Neuwagen

Sie sparen € 11.710

28% günstiger



UVP¹ € 41.600
ab €29.890
ab €179 mtl.⁵

Hybrid | 120 kW/163 PS | TZ 03/2026 | LED-Licht | Digitales Cockpit | DAB
Sitzhzg. | Kamera | Android/Apple | Totwinkelasst. | versch. Farben
Verbr. (l/100km) komb. 6,9, CO₂-Emission 157 g/km, CO₂-Klasse F²

25x Kuga ST-Line Jahreswagen

Sie sparen € 21.360

43% günstiger



UVP¹ € 49.850
ab €28.490
ab €169 mtl.

Benzin/Elektro | 135 kW/184 PS | EZ 04/2025 | 17 tkm | Fahrzeugpreis:
28.490 € | Anzahlung: 5.000 € | Nettodarlehensbetrag: 23.490 € | Sollzins-
satz geb. p.a.: 6,78 % | Effektiver Jahreszins: 6,99 % | Schlussrate: 21.714 €
Laufzeit: 48 Monate | Darlehenssumme: 29.616 € | Monatliche Rate: 169 €

72x Karoq Gebrauchtwagen

mit Bestpreisgarantie



ab €23.890
ab €139 mtl.

Benzin | 110 kW/150 PS | EZ 03/2021 | 76 tkm | Fahrzeugpreis: 23.890 €
Anzahlung: 5.000 € | Nettodarlehensbetrag: 18.890 € | Sollzinssatz geb.
p.a.: 6,78 % | Effektiver Jahreszins: 6,99 % | Schlussrate: 17.305 €
Laufzeit: 48 Monate | Darlehenssumme: 23.797 € | Monatliche Rate: 139 €

³ Fahrzeugpreis: 21.490 € | Anzahlung: 5.000 € | Nettodarlehensbetrag: 16.490 € | Sollzinssatz geb. p.a.: 6,78 % | Effektiver Jahreszins: 6,99 % | Schlussrate: 15.240 € | Laufzeit: 48 Monate | Darlehenssumme: 20.791 € | Monatliche Rate: 119 € · ⁴ Fahrzeugpreis: 25.890 € | Anzahlung: 5.000 € | Nettodarlehensbetrag: 20.890 € | Sollzinssatz geb. p.a.: 6,78 % | Effektiver Jahreszins: 6,99 % | Schlussrate: 19.387 € | Laufzeit: 48 Monate | Darlehenssumme: 26.348 € | Monatliche Rate: 149 € · ⁵ Fahrzeugpreis: 29.890 € | Anzahlung: 5.000 € | Nettodarlehensbetrag: 24.890 € | Sollzinssatz geb. p.a.: 6,78 % | Effektiver Jahreszins: 6,99 % | Schlussrate: 22.994 € | Laufzeit: 48 Monate | Darlehenssumme: 31.377 € | Monatliche Rate: 179 €



SCAN MICH

AUTOLAND

Deutschlands größter Autodiscounter

15.000
Autos
autoland.de

38x in Deutschland · 1x in Bayern | Coburg · Lauterer Höhe · Niorter Straße 6

geöffnet 8 – 20 Uhr · Samstag bis 18 Uhr · Sonn- und Feiertags immer große Autoschau bis 18 Uhr · Tel.: 0800 111 0408

*Finanzierung auch ohne Anzahlung möglich. · **Alle dargestellten Ratenbeispiele basieren auf einer Anzahlung von 5.000 € (kann Ihr Gebrauchtwagen sein) und beziehen sich auf den angegebenen Verkaufspreis · Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der Openbank Deutschland AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach

¹ Unverbindliche Preisempfehlung bzw. Preisvorteil gegenüber der UVP des Herstellers am Tag der Erstzulassung · ² Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. · AUTOLAND 24 SE & Co. Betriebs KG · Ein Unternehmen der AUTOLAND AG · Am Großen Wannsee 52 · 14109 Berlin